

Modulkatalog Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Jenaer Modell

095 Latein

PO-Version 2025

FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Inhaltsverzeichnis

	Sprachanforderungen	2
Lat 200	Einführung in die Latinistik	3
Lat 300	Latinistik I	5
Lat 310	Latinistik II	7
Lat 320	Lateinische Sprachkompetenz I	9
Lat 400	Fachdidaktik Latein	11
Lat 501	Antike Kultur und ihre Rezeption I	12
Lat 502	Antike Kultur und ihre Rezeption II	14
Lat 600	Praxissemester Fachdidaktik Latein	16
Lat 700	Antike Literatur und Kultur	18
Lat 800	Lateinische Prosa	20
Lat 810	Lateinische Dichtung	22
Lat 830	Lateinische Sprachkompetenz II	24
Lat 840	Vorbereitungsmodul Lateinische Prosa	26
Lat 850	Vorbereitungsmodul Lateinische Dichtung	28
Lat 900	Vorbereitungsmodul Fachdidaktik Latein Mündliche Prüfung Gymnasium	30
Lat 1000	Wissenschaftliche Hausarbeit Latein	32
	Abkürzungen	33

Hinweis : Hinweis: Prüfungen, den Prüfungen zugeordnete Lehrveranstaltungen sowie Prüfungstermine können in Friedolin unter dem Menüpunkt "Modulkataloge" eingesehen werden. Nach Login wählen Sie dazu bitte Abschluss, Studiengang und Modul. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt.

Sprachanforderungen

Sprachanforderungen gemäß fachspezifischen Bestimmungen: Lateinkenntnisse in der Regel im Umfang des Latinums sowie Griechischkenntnisse in der Regel im Umfang des Graecums sind möglichst vor Studienbeginn zu erwerben. Liegen diese Kenntnisse zu Studienbeginn nicht vor, können sie nachgeholt werden. Die Griechischkenntnisse sind spätestens bis zur Zulassung der Module Lat 700, Lat 800, Lat 810 nachzuweisen. Berechnung der Endnoten (Fachendnote, Endnote Fachdidaktik): Bis auf die Module Lat 200, Lat 501, Lat 502 und Lat 700 gehen alle Noten der fachwissenschaftlichen Module in die Fachendnote ein. Alle Noten der fachdidaktischen Module gehen in die Endnote Fachdidaktik ein.

Modul Lat 200 Einführung in die Latinistik	
Modulcode	Lat 200
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Latinistik
Modultitel (englisch)	Introduction to Latin Studies
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Rebekka Schirner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: i.d.R. Latinum 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: i.d.R. Latinum 770 B.A. Gräzistik Ergänzungsfach: keine 095 LG Latein: i.d.R. Latinum 152 B.A. Indogermanistik Kernfach: Latinum
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: Pflichtmodul 012 B.A. Klassische Archäologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 770 B.A. Gräzistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: Pflichtmodul 152 B.A. Indogermanistik Kern-/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 095 LG Latein: Pflichtmodul 095 LGErw. Latein: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL (2 SWS), PS (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Die Vorlesung führt in die lateinische Literaturgeschichte mit Schwerpunkt Prosa ein. Im Seminar werden am Beispiel eines zentralen Textes oder einer zentralen Gattung der lateinischen Prosa die Methoden der Erschließung lateinischer literarischer Texte vermittelt.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse der lateinischen Literaturgeschichte in den Gattungen der lateinischen Prosa sowie Grundfertigkeiten in der Deutung lateinischer literarischer Texte. Durch die Einübung der Darstellung eines fachlichen Problems in Vortrag und Diskussion erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur Präsentation sowie zur Formulierung eigener Positionen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsvorleistungen: - Regelmäßige und aktive Teilnahme (Referat) - Klausur (90 min.)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit; (100 %) der Modulgesamtnote Noten: 1-5
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis
Unterrichtssprache	--

Modul Lat 300 Latinistik I	
Modulcode	Lat 300
Modultitel (deutsch)	Latinistik I
Modultitel (englisch)	Latin Studies I
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Rebekka Schirner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	095 LG Latein: i.d.R. Latinum. 004 B.A. KF Altertumswissenschaften: Abschluss oder paralleler Besuch von Lat 200, i.d.R. Latinum 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: Abschluss oder paralleler Besuch von Lat 200, i.d.R. Latinum 152 B.A. Indogermanistik Kern-/Ergänzungsfach: Latinum
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: Wahlpflichtmodul 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: Pflichtmodul 095 LG Latein: Pflichtmodul 095 LG Erw. Latein: Pflichtmodul 152 B.A. Indogermanistik Kern-/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL (2 SWS), PS (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	In der Vorlesung wird, aufbauend auf die Einführungsvorlesung, ein konzentrierter Überblick über die lateinische Literaturgeschichte mit Schwerpunkt Dichtung vermittelt. Im Seminar werden am Beispiel eines zentralen Textes oder einer zentralen Gattung der lateinischen Dichtung die Methoden der Erschließung lateinischer literarischer Texte trainiert.

Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Teilnehmer erwerben Kenntnisse in der lateinischen Literaturgeschichte auf dem Gebiet der lateinischen Dichtung und können sich in den Gattungen der lateinischen Literatur sicher orientieren. Sie erwerben die Befähigung, lateinische Texte in kritischer Auseinandersetzung mit der Sekundärliteratur zu lesen, zu verstehen und methodisch kontrolliert zu deuten.</p> <p>Durch die Einübung der Darstellung eines fachlichen Problems in Vortrag und Diskussion erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur Präsentation sowie zur Formulierung eigener Positionen.</p>
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	<p>Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige und aktive Teilnahme (Referat) - Test (90 min.)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Hausarbeit, 100% der Modulgesamtnote</p> <p>Noten: 1-5</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach:</p> <p>Arbeitsaufwand (work load):</p> <p>300 h/ davon:</p> <p>60 h Präsenzstudium (30 h VL, 30 h S)</p> <p>240 h Selbststudium (90 h Testvorbereitung, 60 h Anfertigung des Referats, 90 h Anfertigung der Hausarbeit)</p> <p>095 LG Latein:</p> <p>Note geht in die Endnote ein</p>
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis
Unterrichtssprache	--

Modul Lat 310 Latinistik II	
Modulcode	Lat 310
Modultitel (deutsch)	Latinistik II
Modultitel (englisch)	Latin Studies II
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Rebekka Schirner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: Abschluss oder paralleler Besuch von Lat 200; Latinum. 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: Abschluss oder paralleler Besuch von Lat 200; Latinum. 095 LG Latein: Latinum 152 B.A. Indogermanistik Kern-/Ergänzungsfach: Latinum
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	004 B.A. Altertumswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: Pflichtmodul 095 LG Latein: Pflichtmodul 152 B.A. Indogermanistik Kern-/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S/Ü "Prosa" (2 SWS), S/Ü "Poesie" oder "Metrik" (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	In den Seminaren/Übungen werden unter erheblicher Eigenleistung der Teilnehmer exemplarisch vertiefend unter Einbeziehung der einschlägigen Forschung lateinische Texte gelesen, besprochen, übersetzt und methodisch kontrolliert gedeutet. In der Metrik werden die theoretischen Grundlagen der lateinischen Metrik erläutert sowie das korrekte Lesen lateinischer Verse eingeübt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Teilnehmer erwerben die Befähigung, lateinische Texte in kritischer Auseinandersetzung mit der Sekundärliteratur zu lesen, zu verstehen sowie methodisch kontrolliert zu übersetzen und zu deuten.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Weitere Vorleistungen (Referate, Probeklausuren) können vom Dozenten zu Beginn des Seminars/der Übung bekanntgegeben werden.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur (90 min) aus dem Bereich Prosa 66 % der Modulnote Klausur (90 min) aus dem Bereich Poesie oder Metrik (33 % der Modulnote)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Dauer des Moduls: Das Modul kann in zwei Semestern absolviert werden. Arbeitsaufwand (work load): 300 h/ davon: 60 h Präsenzstudium (30 h S/Ü „Prosa“, 30 h S/Ü „Poesie“ oder „Metrik“) 240 h Selbststudium (60 h Vor- und Nachbereitung der Seminare, 90 h Testvorbereitung, 90 h Hausarbeit) 095 LG Latein: Note geht in die Endnote ein
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis

Modul Lat 320 Lateinische Sprachkompetenz I	
Modulcode	Lat 320
Modultitel (deutsch)	Lateinische Sprachkompetenz I
Modultitel (englisch)	Language Competence in Latin I
Modul-Verantwortliche/r	Studienfachberater:in
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	004 B.A. Altertumswissenschaft Kernfach: Latinum, Abschluss oder paralleler Besuch von Lat 200. Bei Spezialisierung Mittel-/ Neulatein Latinum, MNLat200 095 LG Latein: Latinum 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: Lat 200 995 B.A. Mittel- Neulatein Ergänzungsfach: MNLat 200 152 B.A. Indogermanistik Kern-/Ergänzungsfach: Latinum
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	095 LG Latein: Lat 800 "Lateinische Prosa", Lat 810 "Lateinische Dichtung", Lat LA 830 "Lateinische Sprachkompetenz II"
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	004 B.A. Altertumswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: Pflichtmodul 995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: Pflichtmodul 095 LG Latein: Pflichtmodul 095 LG Erw. Latein: Pflichtmodul 152 B.A. Indogermanistik Kern-/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Übung A (2 SWS), Übung B (2 SWS) Bei sehr guten Vorkenntnissen kann mit Einverständnis des Modulverantwortlichen statt Übung A eine sprachwissenschaftliche Veranstaltung in Latinistik, Gräzistik oder Indogermanistik besucht werden.
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die beiden Übungen vermitteln durch angeleitete intensive Einübung in die Übersetzung dem antiken griechisch-römischen Kulturkreis entstammender Texte vom Deutschen ins Lateinische gründliche Kenntnisse des grammatischen Systems (langue) des in klassischer Zeit (1. Jh. v. Chr.) geschriebenen Lateins sowie der Sprachnorm (im Sinne Coserius) und der stilistischen Eigentümlichkeiten Caesars und Ciceros, die seit der Antike als Repräsentanten der klassischen Vervollkommenung der lateinischen Sprache angesehen werden.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnis der lateinischen Grammatik im Sinne der Möglichkeiten des Sprachsystems (langue). Sie erwerben eine gründliche Vertrautheit mit der Sprachnorm der vorbildhaften Klassiker Caesar und Cicero und damit die Fähigkeit, stilistische Besonderheiten lateinischer Autoren zu erkennen, zu analysieren und zu benennen. Sie werden in die Lage versetzt, einen einfachen dem antiken griechisch-römischen Kulturkreis entsprechenden deutschen Text korrekt und gemäß den stilistischen Normen Caesars und Ciceros ins Lateinische zu übersetzen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsvorleistungen: - regelmäßige Teilnahme - Klausur in der einen Übung (A), 895 Latinistik EF: Test (90 min)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	- deutsch-lateinische Übersetzungsklausur (90 min) in der anderen Übung (B), 100% der Modulgesamtnote Noten: 1-5
Zusätzliche Informationen zum Modul	095 LG Latein: Note geht in die Endnote ein Dauer des Moduls: 1-2 Semester Dieses Modul kann in 1 bzw. 2 Semestern, je nach Veranstaltungsbelegung, absolviert werden.
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis
Unterrichtssprache	--

Modul Lat 400 Fachdidaktik Latein	
Modulcode	Lat 400
Modultitel (deutsch)	Fachdidaktik Latein
Modultitel (englisch)	Teaching Latin
Modul-Verantwortliche/r	PD Dr. Oliver Ehlen
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Latinum
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Praxissemester
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	095 LG Latein: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung (2SWS), Seminar (2SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In der Vorlesung werden allgemeine Grundlagen des lateinischen Sprachunterrichts, methodische Konzeptionen und Verfahren der Übersetzung und Texterschließung, Kategorien und Analyse lateinischer Originaltexte sowie Aspekte der Interpretation vermittelt. Im Seminar werden die Vorlesungsinhalte schwerpunktmäßig anhand ausgewählter Beispiele präzisiert.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Kenntnisse in den Grundlagen der didaktisch-methodischen Konzeptionen und Verfahren und ihrer praktischen Umsetzung im Unterricht.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Referat oder Hausarbeit Noten: 1-5
Zusätzliche Informationen zum Modul	095 LG Latein: Note geht in die Endnote ein
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis

Modul Lat 501 Antike Kultur und ihre Rezeption I	
Modulcode	Lat 501
Modultitel (deutsch)	Antike Kultur und ihre Rezeption I
Modultitel (englisch)	Ancient Culture and its reception I
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Rebekka Schirner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Latinum; Graecum, wenn aus der Gräzistik Lehrveranstaltungen gewählt werden.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	095 Latein
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	095 LG Latein: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	<p>Je 1 der folgenden Lehrveranstaltungen aus dem Bereich "Sprachen" sofern die gewählte LV nicht früher oder gleichzeitig für ein anderes Modul verwendet wurde bzw. wird:</p> <p>Sprachen: (Ü oder S)</p> <p>Indogermanistik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • S "Methoden der allgemeinen Sprachwissenschaft" • S "Methoden der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft" • S "Lateinische Sprachgeschichte" <p>Griechisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • S (PS) "Einführung in die Gräzistik" • S (PS) "Gräzistik I" • S/Ü "Prosa" • S/Ü "Poesie/ Metrik" • S (HS) "Griechische Prosa" • S (HS) "Griechische Dichtung" <p>Mittel-/ Neulatein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • S (PS) "Einführung in die Lateinische Philologie des MA und der NZ", • Ü "Einführung in die Lateinische Philologie des MA und der NZ" • Ü "Buch- und Schriftkunde"
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	

Inhalte	Die Studierenden wählen je eine Lehrveranstaltung aus den Gebieten "Sprachen"
Lern- und Qualifikationsziele	Der Besuch einer Lehrveranstaltung aus einer Nachbardisziplin befähigt die Studierenden dazu, die lateinische Sprache mit ihren verschiedenen Entwicklungsstufen in einen größeren Kontext einzuordnen (z. B. Indogermanistik) und ihre Merkmale deutlich zu fassen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Entsprechend der Vorgaben der gewählten Lehrveranstaltung. Näheres wird zu Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung durch die Lehrperson bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Benotete Prüfungsleistung der Lehrveranstaltung des Bereichs "Sprachen". Die Prüfungsform wird zu Beginn der Lehrveranstaltung von der Lehrperson bekanntgegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): Winter- und Sommersemester (je nach Angebot der Lehrveranstaltungen aus den Nachbarfächern)
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis

Modul Lat 502 Antike Kultur und ihre Rezeption II	
Modulcode	Lat 502
Modultitel (deutsch)	Antike Kultur und ihre Rezeption II
Modultitel (englisch)	Ancient Culture and its reception II
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Rebekka Schirner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Latinum
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	095 Latein
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	095 LG Latein: Wahlpflichtmodul im Wahlpflichtbereich „Antike Kultur und Bildungswissenschaften und Latein“
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	<p>Ein Seminar, eine Übung oder eine Vorlesung aus den Gebieten Geschichte / Kulturgeschichte / Altertumswissenschaften / Philosophie, sofern die gewählten Veranstaltungen nicht früher oder gleichzeitig für ein anderes Modul verwendet wurden bzw. werden.</p> <p>Geschichte/Kulturgeschichte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • (VL oder Gk oder S oder Ü) <p>Latinistik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Colloquium Latinum <p>Altertumswissenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gk "Einführung in die Altertumswissenschaften" <p>Alte Geschichte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gk "Basismodul Alte Geschichte" - S "Basismodul Alte Geschichte" <p>Klassische Archäologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü "Einführung in die Klassische Archäologie" <p>Antike Philosophie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • aus den Fächern Philosophie, Gräzistik, Latinistik kann eine Lehrveranstaltung (VL, Gk, S, Ü) mit einem Thema zur Antiken Philosophie gewählt werden.
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	

Inhalte	Die Studierenden wählen je ein Seminar, eine Übung oder eine Vorlesung aus den Gebieten "Geschichte/ Kulturgeschichte / Altertumswissenschaften / Philosophie / Kulturwissenschaften".
Lern- und Qualifikationsziele	Der Besuch eines Moduls oder eine Modulteils aus einer Nachbardisziplin befähigt die Studierenden dazu, die lateinische Literatur und Kultur mit ihren verschiedenen Entwicklungsstufen in einen größeren Kontext einzuordnen und ihre Merkmale sowie ihren Einfluss durch den Vergleich mit einer kulturgeschichtlichen, historischen oder philosophischen Dimension deutlich zu fassen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Entsprechend der Vorgaben der gewählten Lehrveranstaltung. Näheres wird zu Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung durch die Lehrperson bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Benotete Prüfungsleistung der Lehrveranstaltung im Bereich „Geschichte / Kulturgeschichte / Altertumswissenschaften / Philosophie“. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Lehrveranstaltung von der Lehrperson bekanntgegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis

Modul Lat 600 Praxissemester Fachdidaktik Latein	
Modulcode	Lat 600
Modultitel (deutsch)	Praxissemester Fachdidaktik Latein
Modultitel (englisch)	Teaching Latin: Theory and Practice
Modul-Verantwortliche/r	PD Dr. Oliver Ehlen
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	- Für die Arbeit im Praxissemester werden Kenntnisse und Fähigkeiten benötigt, die im Modul Lat 400 „Fachdidaktik Latein“ vermittelt werden, dessen Absolvierung zur Vorbereitung auf das Praxissemester dringend empfohlen wird.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	095 LG Latein: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Praktikum, Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Hospitationen im Lateinunterricht • Übernahme didaktisch-methodischer Teilaufgaben (bezogen von ersten Teilen einer Unterrichtsstunde bis zu ganzen Unterrichtssequenzen) • Durchführung von Assistenz Tätigkeiten in Absprache mit dem Mentor • Aufbereitung, kritische Diskussion und Evaluation von Erfahrungen aus dem Unterricht auf wissenschaftlicher Grundlage und unter besonderer Berücksichtigung von Heterogenität und Inklusion • Sensibilisierung für interessante Forschungsfragen und relevante Forschungsmethoden, unter besonderer Berücksichtigung von Heterogenität und Inklusion

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden entwickeln in der Verbindung von Praktikum und Seminar theoretische und praktische Kompetenzen in der Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht im Fach Latein. Sie werden schrittweise befähigt, exemplarisch fachdidaktische Handlungsmodelle zu realisieren und zu begründen, die den Kriterien guten Unterrichts entsprechen. Die Studierenden erhalten einen ersten Einblick in die Komplexität des Tätigkeitsfeldes von Lateinlehrern. Sie werden exemplarisch an Forschungsfragen und -methoden der Didaktik des Lateinunterrichts herangeführt.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme am Praxissemester und am Seminar; verlässliche Erledigung von Arbeitsaufträgen
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Dokumentation z. B. von Hospitationen sowie Unterrichtsvorbereitungen und -auswertungen im Fach Latein und von Forschungsaufträgen; die Benotung erfolgt auf der Grundlage eines Kriterienkatalogs. Die Note der Dokumentation ist die Modulnote (100%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Modulnote geht in die Berechnung der Endnote ein

Modul Lat 700 Antike Literatur und Kultur	
Modulcode	Lat 700
Modultitel (deutsch)	Antike Literatur und Kultur
Modultitel (englisch)	Ancient Literature and Culture
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Rebekka Schirner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	095 LG Latein: Latinum, Graecum
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	095 LG Latein: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	<p>Übung griechische Lektüre sowie Übung lateinische Lektüre (je 2 SWS) sowie eine weitere noch nicht besuchte Lehrveranstaltung aus folgenden Wahlpflichtbereichen (WPV), sofern die gewählte Lehrveranstaltung nicht früher oder gleichzeitig für ein anderes Modul verwendet wurde bzw. wird:</p> <p>Altertumswissenschaften: Gk „Einführung in die Altertumswissenschaften“</p> <p>Alte Geschichte: Gk „Basismodul Alte Geschichte“ S „Basismodul Alte Geschichte“</p> <p>Klassische Archäologie: Ü „Einführung in die Klassische Archäologie“</p> <p>Antike Philosophie: aus den Fächern Philosophie, Gräzistik, Latinistik kann eine Lehrveranstaltung (VL, Gk, S, Ü) mit einem Thema zur Antiken Philosophie gewählt werden.</p> <p>Latinistik: Colloquium Latinum</p>
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Umgang mit literarisch-philologischen Texten der Antike in griechischer und lateinischer Sprache. Verknüpfung mit einem kulturwissenschaftlichen Anteil durch Wahl einer weiteren Lehrveranstaltung aus dem Wahlpflichtbereich.

Lern- und Qualifikationsziele	In der Lektüreübung erweitern die Studierenden ihre Kenntnisse literarisch-philologischer Texte der Antike. Sie werden befähigt die Texte zu lesen, zu verstehen und wiederzugeben. Darüber hinaus werden sie durch den Besuch einer weiteren kulturgeschichtlichen Lehrveranstaltung aus einer Nachbardisziplin befähigt, die lateinische Sprache und Literatur in einen größeren Kontext einzuordnen und ihre Merkmale sowie ihren Einfluss durch den Vergleich mit einer kulturgeschichtlichen, historischen oder philosophischen Dimension deutlich zu fassen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsvorleistungen: - Regelmäßige Teilnahme - Klausur entweder in einer der beiden Lektüreübungen oder in der Veranstaltung des Wahlpflichtbereichs Die Klausur muss mindestens "bestanden" sein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur in einer Lektüreübung nach Wahl
Zusätzliche Informationen zum Modul	Modulnote geht <u>nicht</u> in die Berechnung der Endnote ein.

Modul Lat 800 Lateinische Prosa	
Modulcode	Lat 800
Modultitel (deutsch)	Lateinische Prosa
Modultitel (englisch)	Latin Prose Literature
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Rebekka Schirner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	095 LG Latein: Lat 310, Lat 320, Latinum, Graecum. - Das Modul soll im Regelfall nicht vor dem 5. Semester belegt werden. Wohlbegründete Ausnahmen von dieser Regelung sind mit dem Modulverantwortlichen zu klären. 152 B.A. Indogermanistik Kern-/Ergänzungsfach: Lat 320, Latinum. Abschluss oder paralleler Besuch von Lat 200, Lat 300, Lat 310.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	095 LG Latein: Pflichtmodul, 095 LG Erw. Latein; Wahlpflichtmodul, 005 MA Griechische und Lateinische Philologie (Antike bis Humanismus): Wahlpflichtmodul, 012 MA Klassische Archäologie: Wahlpflichtmodul, 127 MA Philosophie: Wahlpflichtmodul, 188 MA Literatur-Kunst-Kultur: Wahlpflichtmodul, 768 MA Geschichte der Antike: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL oder Lektüre-Ü (2 SWS) HS (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	

Inhalte	<p>Die Vorlesung bietet einen Überblick über einen lateinischen Prosaautor oder eine Prosagattung der römischen Republik, der Kaiserzeit und der Spätantike und führt in die wesentlichen Probleme der Forschung und ihre Lösungsansätze ein. Alternativ dazu führt die Lektüreübung anhand eines konkreten Textes in einen Autor oder eine Gattung ein und erläutert von diesem Ausgangspunkt aus das geistesgeschichtliche Umfeld des Autors oder der Gattung.</p> <p>Das Hauptseminar behandelt exemplarisch einen Text oder Texte aus dem Bereich der römischen Prosa, der unter Einbeziehung der relevanten Forschungsliteratur in intensiver gemeinsamer Arbeit von Dozent und Studierenden erschlossen und gedeutet wird.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden eignen sich gründliche Kenntnisse zu einem zentralen Prosaautor oder einer zentralen Prosagattung der römischen Literatur an. Sie erwerben die Fähigkeit, die besonderen Erfordernisse zu berücksichtigen, die in anspruchsvoller Kunstprosa abgefasste Texte dem Interpreten je nach der Gattungstradition und den Voraussetzungen des einzelnen literarischen Werks stellen. Sie erlernen dabei insbesondere, die betreffenden Texte in ihrer literaturgeschichtlichen Stellung zu erfassen und ihre Aussageintention vor dem Hintergrund der von ihnen vorausgesetzten Prätexte zu deuten. Sie erwerben eine sichere Beherrschung der dazu erforderlichen wissenschaftlichen Methoden und vervollkommen ihre Fähigkeit, die gewonnenen Ergebnisse in Wort und Schrift angemessen darzustellen.</p>
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	<p>Prüfungsvorleistungen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Regelmäßige aktive Teilnahme (Referat im S) - Kolloquium oder schriftlicher Test zur Vorlesung oder zur Lektüreübung
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>Dauer des Moduls: Das Modul kann auch in zwei Semestern abgelegt werden. 095 LG Latein: Modulnote geht in die Berechnung der Endnote ein.</p>

Modul Lat 810 Lateinische Dichtung	
Modulcode	Lat 810
Modultitel (deutsch)	Lateinische Dichtung
Modultitel (englisch)	Latin Poetry
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Rebekka Schirner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	095 LG Latein: Lat 310, Lat 320, Latinum, Graecum. - Das Modul soll im Regelfall nicht vor dem 5. Semester belegt werden. Wohlbegründete Ausnahmen von dieser Regelung sind mit dem Modulverantwortlichen zu klären. 152 B.A. Indogermanistik Kern-/Ergänzungsfach: Lat 320, Latinum. Abschluss oder paralleler Besuch von Lat 200, Lat 300, Lat 310.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	095 LG Latein: Pflichtmodul, 095 LG Erw. Latein; Wahlpflichtmodul, 005 MA Griechische und Lateinische Philologie (Antike bis Humanismus): Wahlpflichtmodul, 012 MA Klassische Archäologie: Wahlpflichtmodul, 127 MA Philosophie: Wahlpflichtmodul, 188 MA Literatur-Kunst-Kultur: Wahlpflichtmodul, 768 MA Geschichte der Antike: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL, HS, je 2SWS
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Die Vorlesung bietet einen Überblick über einen lateinischen Dichter oder eine poetische Gattung aus einer wichtigen Epoche der römischen Literaturgeschichte (Römische Republik, Kaiserzeit, Spätantike) und führt in die wesentlichen Probleme der Forschung und ihre Lösungsansätze ein. Das Hauptseminar behandelt exemplarisch einen Text oder Texte aus dem Bereich der römischen Dichtung, der unter Einbeziehung der relevanten Forschungsliteratur in intensiver gemeinsamer Arbeit von Dozent und Studierenden erschlossen und gedeutet wird.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden eignen sich gründliche Kenntnisse zu einem zentralen Dichter oder einer zentralen poetischen Gattung der römischen Literatur an. Sie erwerben die Fähigkeit, in selbständiger Arbeit unter Auffindung, Einbeziehung und kritischer Auseinandersetzung mit der bereits vorliegenden Forschungsliteratur entsprechende Texte sprachlich und metrisch, inhaltlich und gedanklich zu erschließen und in ihren literaturgeschichtlichen und geistesgeschichtlichen Kontext einzuordnen. Dabei liegt besonderes Schwergewicht auf der Erfassung der Gattungskonventionen lateinischer poetischer Texte, die auch die jeweiligen Besonderheiten der lateinischen Dichtersprache einschließen, vor deren Hintergrund die spezifische dichterische Intention und Leistung zuallererst erfasst wird. Sie erwerben eine sichere Beherrschung der dazu erforderlichen wissenschaftlichen Methoden und vervollkommen ihre Fähigkeit, die gewonnenen Ergebnisse in Wort und Schrift angemessen darzustellen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsvorleistungen – Regelmäßige aktive Teilnahme (Referat im S) - Kolloquium oder schriftlicher Test zur Vorlesung
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	Dauer des Moduls: Das Modul kann auch in zwei Semestern abgelegt werden. 095 LG Latein: Modulnote geht in die Berechnung der Endnote ein.

Modul Lat 830 Lateinische Sprachkompetenz II	
Modulcode	Lat 830
Modultitel (deutsch)	Lateinische Sprachkompetenz II
Modultitel (englisch)	Language Competence in Latin II
Modul-Verantwortliche/r	Studienfachberater:in
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	095 LG Latein: Lat 320 „Lateinischen Sprachkompetenz I“ 152 B.A. Indogermanistik Kern-/Ergänzungsfach: Lat 320, Latinum.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	095 LG Latein: Pflichtmodul 095 LG Erw. Latein: Pflichtmodul 152 B.A. Indogermanistik: Wahlpflichtmodul 005 M.A. Griechische und Lateinische Philologie: Pflichtmodul 188 M.A. Literatur-Kunst-Kultur: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü A (2 SWS), Ü B (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Nach Ziel und Inhalt schließt sich die Lateinische Sprachkompetenz II an die Lateinische Sprachkompetenz I an und vertieft die dort erworbenen Kenntnisse. In der Übung werden Texte von höherer Komplexität ins Lateinische übersetzt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden vervollkommen ihre Kenntnis der lateinischen Grammatik im Sinne der Möglichkeiten des Sprachsystems (<i>langue</i>). Sie werden in die Lage versetzt, dem antiken griechisch-römischen Kulturkreis entsprechende deutsche Texte von höherer Komplexität korrekt und gemäß den stilistischen Normen Caesars und Ciceros ins Lateinische zu übersetzen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsvorleistungen: - Regelmäßige Teilnahme - Klausur in der einen Übung
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	deutsch-lateinische Übersetzungsklausur (90 min) in der anderen Übung.

Zusätzliche Informationen zum Modul

Bei hinreichendem Lehrangebot kann das Modul ausnahmsweise mit Einverständnis des Modulverantwortlichen in einem Semester abgelegt werden.
095 LG Latein:
Modulnote geht in die Berechnung der Endnote ein.

Modul Lat 840 Vorbereitungsmodul Lateinische Prosa	
Modulcode	Lat 840
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Lateinische Prosa
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module: Latin Prose Literature
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	095 LG Latein
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	095 LG Latein: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	Sommersemester, ggf. auch Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung und Seminar (i.d.R. Hauptseminar) oder Kolloquium oder Übung, je 2 SWS, sowie Selbststudium eines Lektürekansons lateinischer Prosaautoren
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	60 bzw. 45 h
- Selbststudium	90 bzw. 105 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die Vorlesung bietet einen Überblick über einen lateinischen Prosaautor oder eine Prosagattung der römischen Republik, der Kaiserzeit und der Spätantike und führt in die wesentlichen Probleme der Forschung und ihre Lösungsansätze ein. Das Hauptseminar bzw. die Übung oder das Kolloquium behandeln exemplarisch einen Text oder Texte aus dem Bereich der römischen Prosa, der unter Einbeziehung der relevanten Forschungsliteratur in intensiver gemeinsamer Arbeit von Dozent und Studierenden erschlossen und gedeutet wird.

Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 2 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.</p> <p>Die Studierenden eignen sich gründliche Kenntnisse zu einem zentralen Prosaautor oder einer zentralen Prosagattung der römischen Literatur an. Sie erwerben die Fähigkeit, die besonderen Erfordernisse zu berücksichtigen, die in anspruchsvoller Kunstprosa abgefasste Texte dem Interpreten je nach der Gattungstradition und den Voraussetzungen des einzelnen literarischen Werks stellen. Sie erlernen dabei insbesondere, die betreffenden Texte in ihrer literaturgeschichtlichen Stellung zu erfassen und ihre Aussageintention vor dem Hintergrund der von ihnen vorausgesetzten Prätexte zu deuten. Sie erwerben eine sichere Beherrschung der dazu erforderlichen wissenschaftlichen Methoden und vervollkommen ihre Fähigkeit, die gewonnenen Ergebnisse in Wort und Schrift angemessen darzustellen.</p>
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Klausur (schriftliche Prüfung) im Umfang von 240 min. oder mündliche Prüfung im Umfang von 30 min. (aus dem Lektürekanon klassischer lateinischer Prosaautoren).</p> <p>Bei der schriftlichen Prüfung werden drei Themen zur Wahl gestellt.</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>Die schriftliche und mündliche Prüfung erstreckt sich auf die zwei nachfolgenden Bereiche:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Lateinische Prosa, 2. Lateinische Dichtung. <p>Der Bereich, der Gegenstand der schriftlichen Prüfung war, kann nicht Gegenstand der mündlichen Prüfung sein.</p> <p>Der Kandidat gibt bei der Meldung zur Prüfung die von ihm gewählten Bereiche für die schriftliche und mündliche Prüfung an. Wird in Lat 840 die Klausur gewählt, so ist in Lat 850 die mündliche Prüfung zu wählen und umgekehrt.</p> <p>Die unter Arbeitsaufwand angegebenen 150 h sind wie folgt zu betrachten:</p> <p>Präsenzstudium: 60 bzw. 45 h (VL 30 h, S/Ü 30 h, Kolloquium 15 h)</p> <p>Selbststudium: 90 bzw. (105) h (60 (70) h eigenständige Lektüre lateinischer Prosatexte, 30 (35) h literaturgeschichtliche Systematisierung und unmittelbare Vorbereitung der Modulprüfung)</p>

Modul Lat 850 Vorbereitungsmodul Lateinische Dichtung	
Modulcode	Lat 850
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Lateinische Dichtung
Modultitel (englisch)	Exam reparation Module: Latin Poetry
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	095 LG Latein
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	095 LG Latein: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	Wintersemester, ggf. auch Sommersemester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung und Seminar (i.d.R. Hauptseminar) oder Kolloquium oder Übung, je 2 SWS, sowie Selbststudium aus einem Lektürekanon lateinischer Dichter
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	60 bzw. 45 h
- Selbststudium	90 bzw. 105 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die Vorlesung bietet einen Überblick über einen lateinischen Dichter oder eine poetische Gattung aus einer wichtigen Epoche der römischen Literaturgeschichte (Römische Republik, Kaiserzeit, Spätantike) und führt in die wesentlichen Probleme der Forschung und ihre Lösungsansätze ein. Das Hauptseminar bzw. die Übung oder das Kolloquium behandeln exemplarisch einen Text oder Texte aus dem Bereich der römischen Dichtung, der unter Einbeziehung der relevanten Forschungsliteratur in intensiver gemeinsamer Arbeit von Dozent und Studierenden erschlossen und gedeutet wird.

Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 2 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.</p> <p>Die Studierenden eignen sich gründliche Kenntnisse zu einem zentralen Dichter oder einer zentralen poetischen Gattung der römischen Literatur an. Sie erwerben die Fähigkeit, in selbständiger Arbeit unter Auffindung, Einbeziehung und kritischer Auseinandersetzung mit der bereits vorliegenden Forschungsliteratur entsprechende Texte sprachlich und metrisch, inhaltlich und gedanklich zu erschließen und in ihren literaturgeschichtlichen und geistesgeschichtlichen Kontext einzuordnen. Dabei liegt besonderes Schwergewicht auf der Erfassung der Gattungskonventionen lateinischer poetischer Texte, die auch die jeweiligen Besonderheiten der lateinischen Dichtersprache einschließen, vor deren Hintergrund die spezifische dichterische Intention und Leistung zuallererst erfasst wird. Sie erwerben eine sichere Beherrschung der dazu erforderlichen wissenschaftlichen Methoden und vervollkommen ihre Fähigkeit, die gewonnenen Ergebnisse in Wort und Schrift angemessen darzustellen.</p>
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Übersetzungsklausur mit Interpretationsfragen (schriftliche Prüfung) im Umfang von 240 min. oder mündliche Prüfung im Umfang von 30 min. (aus dem Lektürekanon klassischer lateinischer Dichter).</p> <p>Bei der schriftlichen Prüfung werden drei Themen zur Wahl gestellt.</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>Die schriftliche und mündliche Prüfung erstreckt sich auf die zwei nachfolgenden Bereiche:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Lateinische Prosa, 2. Lateinische Dichtung. <p>Der Bereich, der Gegenstand der schriftlichen Prüfung war, kann nicht Gegenstand der mündlichen Prüfung sein.</p> <p>Der Kandidat gibt bei der Meldung zur Staatsprüfung die von ihm gewählten Bereiche für die schriftliche und mündliche Prüfung an. Wird in Lat 850 die Klausur gewählt, so ist in Lat 840 die mündliche Prüfung zu wählen und umgekehrt.</p> <p>Die unter Arbeitsaufwand angegebenen 150 h sind wie folgt zu betrachten:</p> <p>Präsenzstudium: 60 bzw. 45 h (VL 30 h, S/Ü 30 h, Kolloquium 15 h)</p> <p>Selbststudium: 90 bzw. 105 h (60 (70) h eigenständige Lektüre lateinischer poetischer Texte, 30 (35) h literaturgeschichtliche Systematisierung und unmittelbare Vorbereitung der Modulprüfung)</p>

Modul Lat 900 Vorbereitungsmodul Fachdidaktik Latein Mündliche Prüfung Gymnasium	
Modulcode	Lat 900
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Fachdidaktik Latein Mündliche Prüfung Gymnasium
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module: Teaching Latin. Oral Exam
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	095 LG Latein
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	095 LG Latein: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	Sommersemester, ggf. auch Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	<ul style="list-style-type: none"> - Kolloquium mit einem exemplarisch behandelten Thema des Fachgebiets und - Selbststudium: Vertiefende Lektüre zu einem Teilgebiet des gewählten Prüfungsfaches, die im Kolloquium bekannt gegeben wird
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Überblickswissen zu Kernfragen der Fachdidaktik Latein, exemplarisch vertieftes Wissen zu einem Teilthema und wissenschaftliche Reflexion über die Anwendung von Lehr- und Lernmaterialien.</p> <p>Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf die Inhalte des Kolloquiums und der Lektüre.</p> <p>Es wird gefordert, in einem Gespräch wissenschaftlich angemessen zu argumentieren.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die Inhalte des Vorbereitungsmoduls begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 3 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.</p> <p>Die Studierenden weisen Kenntnisse in den Grundlagen der didaktisch-methodischen Konzeptionen und Verfahren des Lateinunterrichts unter besonderer Berücksichtigung der Situation am Gymnasium sowie ihrer Erfahrungen aus dem Praxissemester nach.</p>
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Mündliche Prüfung (30 Minuten)</p> <p>Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf Grundlagen und Fragestellungen der Fachdidaktik, insbesondere auf grundlegende Elemente des Fachunterrichts am Gymnasium unter Berücksichtigung der im Praxissemester erlangten Einblicke in die Unterrichtswirklichkeit.</p>

Zusätzliche Informationen zum Modul

Die unter Arbeitsaufwand angegebenen 150 h sind wie folgt zu betrachten:

Präsenzstudium: 30 (30 h Kolloquium)

Selbststudium: 120 h (20 h Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 20 h Referat, 60 h Lektüre, 20 h Prüfungsvorbereitung)

Modul Lat 1000 Wissenschaftliche Hausarbeit Latein	
Modulcode	Lat 1000
Modultitel (deutsch)	Wissenschaftliche Hausarbeit Latein
Modultitel (englisch)	Written Thesis Latin Philology
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	4 Monat(e)
Leistungspunkte (ECTS credits)	20 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	600 h
- Präsenzstunden	0 h
- Selbststudium	600 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/ Übung
KS....	Klausur
KS/ PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs

Abkürzungen für Veranstaltungen

Ku....	Kurs
Lag....	Lagerung
LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PR....	Prüfung
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
Sl....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
Tu....	Tutorium
T....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär

Abkürzungen für Veranstaltungen

Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium
Ve....	Versammlung
ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
Vor....	Vortrag
VT....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
Wo....	Workshop
WOS....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester